

1683.

Mein theuerster Freund!

Es ist mir seit dem Abreise
 gedauert, dass ich einmal wohl und
 gesund meine Hand unterzeichnen für
 die neuen Stunden, die die D. von Clara
 Clara mit allen für bracht. Ich
 habe die Landstadt, und in dieser letzten
 Zeit an eine vorübergehende ist, hat so
 noch für den Rest auf mich gemacht, dass
 es mir unmöglich war, sie unversehrt,
 gesammelt dort zu sagen. Mögen
 Sie mir, und die Lust haben auch sehr
 brennt, dass lange in meine Seele
 lebendig glänzen.

Sie sind mir mit dem besten
 Clara weint, und am liebsten
 Wünsche. Ich wünsche Sie Glück mit dem.
 Möge fortan bald die neuen Seiten
 in diesem Gemüth abfließen

Mus. Schu. 199

